

Der Bahnhofswald-Song

Melodie : Wenn die Sonne ihre Strahlen...

Text: Ralf-Detlev Strobach, Aktionsgruppe KLIMA Flensburg, A K F

Wenn die Sonne ihre Strahlen früh zum Wald am Bahnhof lenkt
und nach einer kühlen Nacht uns wieder Licht und Wärme schenkt,
sind wir einen Tag schon weiter auf dem Weg zu uns`rem Ziel,
dass da nie ein Baum im Walde für Hotel und Parkhaus fiel...!

Unser kleines Biotop hier ist ein altes Quellental,
und manch einer der Passanten spielte früh`r als Kind hier mal.
Hier wohn`n selt`ne Fledermäuse, hier hab`n Vögel ihr Zuhause` ...,
wär` stattdessen nicht Beton an diesem Ort der reinste Graus?!

Und im Rathaus da besteht man drauf , dass alles richtig war:
Ein geordnetes Verfahren, das auch Bürger-Infos sah.
Schnell hat man den Wald entwidmet: "Lieber Wald, Du bist kein Wald...!
Haltet durch, Ihr Investoren, wir genehmigen schon bald...!"

Doch man hat wohl diese Rechnung sträflich ohne uns gemacht.
Unser Wald ist jetzt besetzt und wird jederzeit bewacht.
Es entsteh`n luf -ti-ge Hütten, es gibt einen Info-Stand
und es unterschreiben, spenden ... gern Passantin und Passant...!

Ist , Frau Oberbürgermeister, hoher Rat und Investor,
dieser Klotz Beton so wichtig, dass man den Kontakt verlor...
zu den Menschen, die hier leben..., die Natur und Klima woll`n...?!
Gebt Euch bitte einen Ruck doch, dass die Bäume bleiben soll`n...!

Und es gibt noch einen and`ren Ort in uns`rer kleinen Stadt,
wo man für die Wirtschaft gerne einen Wald noch machte platt...:
Dabei ist die Frage einfach, die wir hier behandeln soll`n...:
ob wir wirklich lieber Panzer oder Bäume haben woll`n...?!

und dann kam im Februar 2021 die Rodung leider doch

Und jetzt schaut, Ihr lieben Leute, was dem einst`gen Wald geschah...:
Von den Bäumen, die hier war`n, dem Biotop ist nichts mehr da...!
Eine öde, tote Brache, drum herum ein Gitterzaun...
und erstaunete Passanten, die dadurch ins Leere schau`n...

Liebe Leute , seid ganz sicher..., denn wir geben hier nicht auf ...:

Klage, Leserbrief, Aktionen... ja, Ideen gibt`s zu Hauf....!

Aktuell woll`n wir mit Blumen - Ihr könnt sie am Zaune seh`n -
zeigen, dass die kleinen Dinge der Gewalt oft widersteh`n...

Wenn die Sonne ihre Strahlen früh zum Bahnhofsviertel lenkt

und nach einer kalten Nacht uns wieder Licht und Wärme schenkt,

sind wir einen Tag schon weiter auf dem Weg zu uns`rem Ziel,

denn vom Hotel und dem Parkhaus...sieht man wahrlich noch nicht viel...! /////
